

Windlicht

Vor 291 Millionen Jahren lag Chemnitz etwas nördlich des Äquators. Es war das ganze Jahr über sommerlich warm. Die urwaldartige Oase erinnerte an einen Dschungel. Riesenlibellen, Spinnen und Ursaurier lebten hier. Ein Vulkanausbruch beendete das Leben im urzeitlichen Wald. Die Lebewesen wurden mit Vulkanasche bedeckt und versteinerten. Die so entstandenen Fossilien sind Forschungsschwerpunkt des Museums für Naturkunde. Mit einigen der Lebewesen kannst du dir nun ein Windlicht basteln. Auf geht's!

Materialien:

1 Glas oder Windlicht

1 Blatt Transparentpapier

Tapetenkleister, 1 Becher, Wasser

1 Schere

1 Pinsel

1 Teelicht

Bastelbogen (pdf-Dokument)

Anleitung:

1. Drucke auf Transparentpapier den Bastelbogen aus.
2. Schneide aus dem Bastelbogen die Bilder aus, die du auf deinem Windlicht verwenden möchtest.
3. Mische den Kleister mit Wasser an. Er sollte eine breiige Konsistenz haben.
4. Nun bestreichst du mit einem Pinsel deine Motive auf der Rückseite mit genügend Kleister und klebst sie auf dein Glas. Jedes Motiv hat eine gerade Kante, damit du sie perfekt an die Unterkante deines Glases kleben kannst.
5. Lass dein Werk trocknen, nimm dir dann ein leicht feuchtes Tuch und wische die Kleberückstände am Glas ab.
6. Stelle ein Teelicht hinein und fertig ist dein Windlicht!

